· GEBURTENKONTROLLE · GLEICHHEIT WELTWEIT · ARBEITSZEITVERKÜRZUNG ·

Bund gegen Anpassung

www.bund-gegen-anpassung.com
6. Februar 2021

Chinese, Russe oder Israeli müßte man sein – Impfgegner sind nützliche Idioten der Corona-Diktatur!

Seit einem Jahr sitzen wir im Corona-Gefängnis eingesperrt, mitunter wird die Gefängnistür zum Hohn und Schein einen Spalt geöffnet, damit das Volk hingehalten und in Hoffnung gewiegt, und dann wird die Tür planmäßig wieder zugeknallt. Immer neue Vorwände finden sich oder werden erfunden, suggestive Bilder in einer Art Endlosschleife abgespult; röchelnde Tuberkulöse, die *jedes Jahr* millionenfach sterben, sehen wir dagegen nie, von den Abermillionen (bei Anwendung nur eines Bruchteils der Corona-Maßnahmen **vermeidbaren!**) Aids-Toten, ganz zu schweigen. Dazu predigen von unseren Steuergeldern entlohnte Hofvirologen: Christan Drosten, Dr. Drosten, Professor Drosten… (noch ist die treffende Satire »Karies-21-Pandemie« im Internet leicht zu finden). Gegenstimmen werden unterdrückt und verhetzt, die Exponenten ihrer bürgerlichen Existenz beraubt – so schafft man »Expertenkonsens« –, während die neue SA, die sich obszönerweise »Antifa« nennt, Demonstranten ungestraft zusammenschlägt und unsere Verfassung samt Meinungsfreiheit, Versammlungsfreiheit, Freizügigkeit unter dem zeitgemäßen Ermächtigungsgesetz begraben liegt; schon wieder nur »zu unserem Schutz«, 1933 hieß es analog »Verordnung zum Schutz von Volk und Staat«. Und unsere Wahrheitspresse hämmert bei jeder neuerlichen Unlogik und darauf aufbauender Entrechtung: Wir müssen, wir müssen, wir müssen…, sonst wäre und wird alles noch viiiiiiel schlimmer: Leichenberge und Särge, Särge und Leichenberge. Und das durch die Gewalt dumm und hysterisch gemachte Volk blökt es brav nach und schickt sich drein, und mit dem Blöken und Dreinschicken wächst der Glaube, der Glaube an die erfundene Corona-Hölle (genauso klappten Zwangschristianisierung und -islamisierung). Wer das verstanden hat, ist schon schwerer gläubig zu kriegen.

In Wahrheit weiß natürlich jeder, der es wissen will, daß die Letalität von Corona im Bereich einer allenfalls etwas schwereren Grippe liegt – die einschlägigen Daten sind seit Frühjahr 2020 bekannt! –, um die noch nie irgendein Geschiß gemacht wurde, auch die Risikogruppen (sehr Alte und Vorerkrankte) sind die gleichen. Und apropos Leichenberge: Wo sind die eigentlich in Ländern wie Weißrußland und Tansania, die bekanntlich keine Corona-Diktatur errichteten? Warum gibt es im Brasilien des bösen Bolsonaro, der entgegen des WHO-Befehls keinen »Lockdown« verhängte, die gleiche Sterblichkeit wie im vergleichbaren Peru, das den Befehl übereifrig befolgte? Warum haben Länder wie Spanien, Frankreich und Italien, wo die Bevölkerung monatelang eingesperrt vegetieren mußte und der Corona-Tschador entmenschend im Gesicht festklebt, keine anderen

Daten als solche mit mehr oder weniger gnadenhalber Ausgangserlaubnis? Wo sind außerdem die Leichenberge im böböbösen China, wo man längst wieder ohne Corona-Tschador lebt und feiert?

… UND IMPFT !!!!

Über 20 Millionen Chinesen sind es inzwischen, Millionen Russen, auch Orban läßt die Ungarn zum Ärger der EU mit dem russischen »Sputnik« impfen, und das kleine Israel hat innerhalb kurzer Zeit über 30% seiner Einwohner immunisiert. Und hierzulande? Wir vernehmen angesichts der endlich, endlich zugelassenen Impfung jedenfalls keinen Jubel der hiesigen Politniks und ihrer Wahrheitspresse, denen es doch angeblich um nichts als unser Leben, unsere Gesundheit geht. Keineswegs wird hier in die Hände gespuckt und losgelegt, sondern genörgelt, problematisiert, verzögert: schööön der Reihe nach, erst die Greise, bis Sommer mindestens… Man tischt uns lange Stories von unzureichenden Impfstoff-Daten auf, von Lieferschwierigkeiten, Impfstoffmangel, Nebenwirkungen, Gefahren, derweil Politnik Spahn tönt, der »Sputnik« und Chinesen-Impfstoff komme nicht ins gute deutsche oder europäische Haus – wirkt der etwa nur bei »Untermenschen«? Komischer Mangel! Im übrigen sind über 20 Millionen geimpfte Chinesen, die wie wir zur Art *Homo sapiens* gehören, keine statistische Kleinigkeit, die Daten sollten genügen. Kurzum: Wo ein Wille, da ein Weg, wo kein Wille ist, da wird es schwiiiierig, da reichen Kühlsysteme vorgeblich nicht, die Logistik, das Personal, da wird Europa flugs zum Entwicklungsland. Was das viel ärmere Rußland hinbekommt, sollte hierzulande ja wohl kein ernstes Problem sein. Und bekanntlich wurde im letzten Frühjahr mit einem Federstrich – Logistik hin, Personal her – die gesamte medizinische Versorgungs-Routine brachgelegt und wegen der herbeigeredeten, aber ausgebliebenen Coronawelle Abertausende Ärzte und Krankenschwestern in Kurzarbeit geschickt. Allein die Hälfte davon würde jetzt locker reichen, um in einer konzertierten Aktion Deutschland und Europa in **wenigen Wochen** durchzuimpfen, und die zahlreichen ja auch wundersam problemlos aus dem Boden gestampften Corona-Testzentren könnte man genauso schnell zu Impfzentren umfunktionieren (die Russen können sich beim Opernbesuch oder beim Einkaufen impfen lassen – wo ein Wille ist, ist ein Weg). Man könnte also, wenn man wollte, aber man will ganz offensichtlich nicht.

Denn dann fiele der Vorwand für die Corona-Diktatur weg!

Und genau das wollen die Initiatoren und Nutznießer derselben nicht. Allzu reibungslos wurde und wird mit ihr erzwungen, wofür schon die unsägliche Aspergerin Greta aufgebaut wurde (die man jetzt langsam wieder aus der Tiefkühltruhe auftaut). Es handelt sich bei der ganzen Coronerei ja von Anfang an nicht um einen Krieg gegen ein angebliches Killervirus, sondern um einen Krieg gegen das Volk mit dem Ziel seiner Entrechtung und Verelendung. Wie Leibeigene an die Scholle genagelt, so soll es nach dem Willen der »vierhundert Familien«, der Multimilliardäre der Soros-Rockefeller-Bande, leben: verarmt, atomisiert, ohne Kommunikation, ohne Bargeld, als brave Knechte, vollständig entrechtet; inzwischen soll sogar das Sprechen in öffentlichen Verkehrsmitteln verboten, der Erstickungs-Maulkorb zur Dauerpflicht werden. So watscht man einmal mehr das glaubenswillige Volk ab, das man monatelang eifrig und folgsam Stoff-Masken, mittlerweile vom STERN als »Stofflappen« belacht, nähen ließ und sogar »gestalten« (*forced compliance* und Aufwandsrechtfertigung

ebnen den Weg zum Glauben an deren Wirksamkeit; die *spin doctors* wissen, was sie tun). Corona war das erwartete Himmelsgeschenk, die Diktatur lange bis ins Detail durchgeplant: bereits 2009 änderte die WHO die Pandemie-Definition, seitdem können statistisch milde Krankheitsverläufe wie bei Corona überhaupt erst darunter gezählt werden statt wie zuvor nur schwere, und im Herbst 2019 wurde beim *event 201* die konkrete Umsetzung beschlossen. Und dieser Krieg soll fortgesetzt werden. Deshalb will man vorgeblich und »eigentlich« impfen, wird die Impfung in Wahrheit aber verzögert und mindestens unterschwellig madig gemacht. Deshalb wird von Nebenwirkungen orakelt, werden Fälle irgendwelcher norwegischer Sterbender breitgetreten, Uralt-Greise (das erfuhr man freilich nicht), die kurz vor ihrem natürlichen Ableben in buchstäblich letzter Minute gerade noch geimpft wurden, und dann – o Schreck, o Graus – tatsächlich verstorben sein sollen. Und ist nicht wundersam – wundersam pünktlich! – just zum Zeitpunkt der Zulassung des Pfizer-Impfstoffes die neue Mutante dahergekommen, von der man nun schon wieder »nicht genug wisse«, aber genug, um das Corona-Gefängnis zu verlängern und zu verschärfen? (Höchstverdächtig ist, daß es in diesem Zusammenhang wieder immer nur um die vorgebliche oder wirkliche höhere Infektiosität geht, also das Ansteckungspotential, wobei die einzig relevante Pathogenität, also das Krankheitspotential, **nie** Erwähnung findet; wenn bei höherer Infektiosität die Fallzahlen nicht steigen sondern sinken, wie momentan, dann spricht das für eine harmlosere Corona-Variante.)

Und weil der Krieg gegen das Volk weitergehen soll, soll der Corona-Vorwand so lange wie möglich bestehen bleiben, und deshalb wird auch die Impfskepsis geschürt: »Nein, *ich* lasse mich nicht impfen«, heißt es allenthalben im Brustton der – jawoll! – gaaanz eigenen Überzeugung. Und mit dem Dauerlamento über einen ach so schrecklichen »Impfzwang« sind diejenigen aus dem Schneider, die die Impfung verhindern, wobei Impfgegner die nützlichen Idioten der Corona-Diktatur sind; darunter leider auch der oft sehr verdienstvolle Prof. Bhakdi. Es mag schon sein, daß nach der Impfung mal der Arm schmerzt, dann nimmt man eine Paracetamol wie beim morgendlichen Kater, und natürlich kann es – wie bei allen Impfungen, die ja immer auf der Aktivierung des Immunsystems beruhen – auch selten mal eine allergische oder Überreaktion geben, aber statistisch relevante ernste Nebenwirkungen sind bei *allen* Fabrikaten *nicht* nachgewiesen und auch nicht zu erwarten. (Ansonsten bräuchte es zur Überwachung wahrlich keine »Impfchips«, denn dafür reichen Internet-, Handy- und Kreditkartenüberwachung längst aus, und daß die Impfung unfruchtbar macht, ist so wahrscheinlich, wie daß sie Vulkanausbrüche auslöst – also einfach Bockmist!) Wenn die Corona-Leichenberge soooo entsetzlich groß sein sollten, wie uns täglich um die Ohren gehauen wird, dann wäre die nebenwirkungsreichste Impfung, die je entwickelt wurde, doch immer noch das sehr, sehr viel kleinere Übel, also ein riesiger Gewinn an Leben und Gesundheit. Und auch wenn die Hälfte der »im Zusammenhang mit Corona« Verstorbenen nicht wirklich an Corona gestorben sind, die Hälfte der Corona-positiven Kranken in Wahrheit also eine Influenza hatten, die man aber nicht getestet hat, dann läge der Gewinn durch die Impfung immer noch in Größenordnungen über jedem denkbaren Impfrisiko, wiederum egal welchen Fabrikats. Jedenfalls kann keine Impfung auch nur einen Bruch-Bruch-Bruchteil der scheußlichen und lebenszerstörenden Langzeitwirkungen der Corona-Diktatur haben, denken wir allein an die verelendeten Menschenmassen, das Kneipensterben, den Maulkorbzwang, den sonstigen Lebensraub durch das Ermächtigungsgesetz (und was gab's für ein Gezeter über die viel harmloseren Reisebeschränkungen der DDR), auch an die Ungezählten, die im Corona-Gefängnis erkranken und sterben, z.B. weil der Herzinfarkt, die Thrombose usw. zu spät diagnostiziert werden.

Seid also keine Deppen, keine nützlichen Idioten!

Her mit der Impfung, zügig, für alle! – Wenn Pfizer nicht liefert, her mit dem »Sputnik« oder Sinovac!

Und Dank an Rußland, China und Trump,

der ja gleich im Frühjahr 2020 entschlossen und ohne Geschiß das Impfstoff-Zulassungsprozedere abkürzte. Ohne sie hätten wir bis heute ganz sicher noch keinen einzigen Impfstoff, irgendwelche z.B. norwegischen Greise hätten als willkommene und selbstgebastelte Vorwände hergehalten, schon die Zulassung ewig hinauszuzögern, von der Breitenanwendung gar nicht zu reden. Auch das nahmen die Drahtzieher des US-Megakapitals, die Soros-Rockefeller-Bande, dem Volkstribun Trump sehr übel. Vor allem aber, daß er den via Maidan-Putsch schon so perfekt in die Wege geleiteten Krieg gegen Rußland verhinderte, den ihre Marionette Biden in den Spuren von Killery Clinton jetzt wieder ins Auge fassen soll. Dafür wurden die US-Wahlen gefälscht und dann, nach dem Modell des Reichstagsbrands 1933, den seinerzeit die Hitler-Bande inszenierte und der KPD in die Schuhe schob, um eine Terrorwelle gegen sie einzuleiten, das Kapitol-Schmierenstück aufgeführt (die damaligen SA-Täter entsprachen genau den eindeutig identifizierten *agents provocateurs* der US-»Anti«FA). Auch diese »Endlösung« der US-Weltherrschafts-Frage ist natürlich reibungsloser möglich, wenn das Volk kopf- und sprachlos im Corona-Gefängnis schmachtet.

Kopf- und sprachlos muß man nicht sein und bleiben!
Wer zum Denken und zu disziplinierter Sprache zu träge ist, bleibt ewiger Knecht!
Wer uns sucht, wird uns trotz aller Behinderungen finden!

80 S., €4,50
ISBN 978-3-89484-279-6

80 S., €4,50
ISBN 978-3-89484-287-1

80 S., €4,50
ISBN 978-3-89484-288-8

Doppelheft Februar 2021, 144 S.
€ 12,- / ISBN 978-3-89484-726-5

George Orwell
Freedom of speech means to say to a man what he does *not* want to hear. – Meinungsfreiheit bedeutet, jemandem etwas sagen zu können, was er *nicht* hören will.

www.bund-gegen-anpassung.com

Übrigens: Für die gackernden »Stilkritiker« stellen wir im Internet freundlicherweise ein Formular parat, das sie nur herunterzuladen brauchen.

V.i.S.d.P.: Bund gegen Anpassung, C. Müller, Postfach 254, D-79002 Freiburg
Spendenkonto: Postbank Karlsruhe, IBAN: DE32 6601 0075 0186 4357 58 (Bunte Liste; bitte ohne weitere Zusätze)